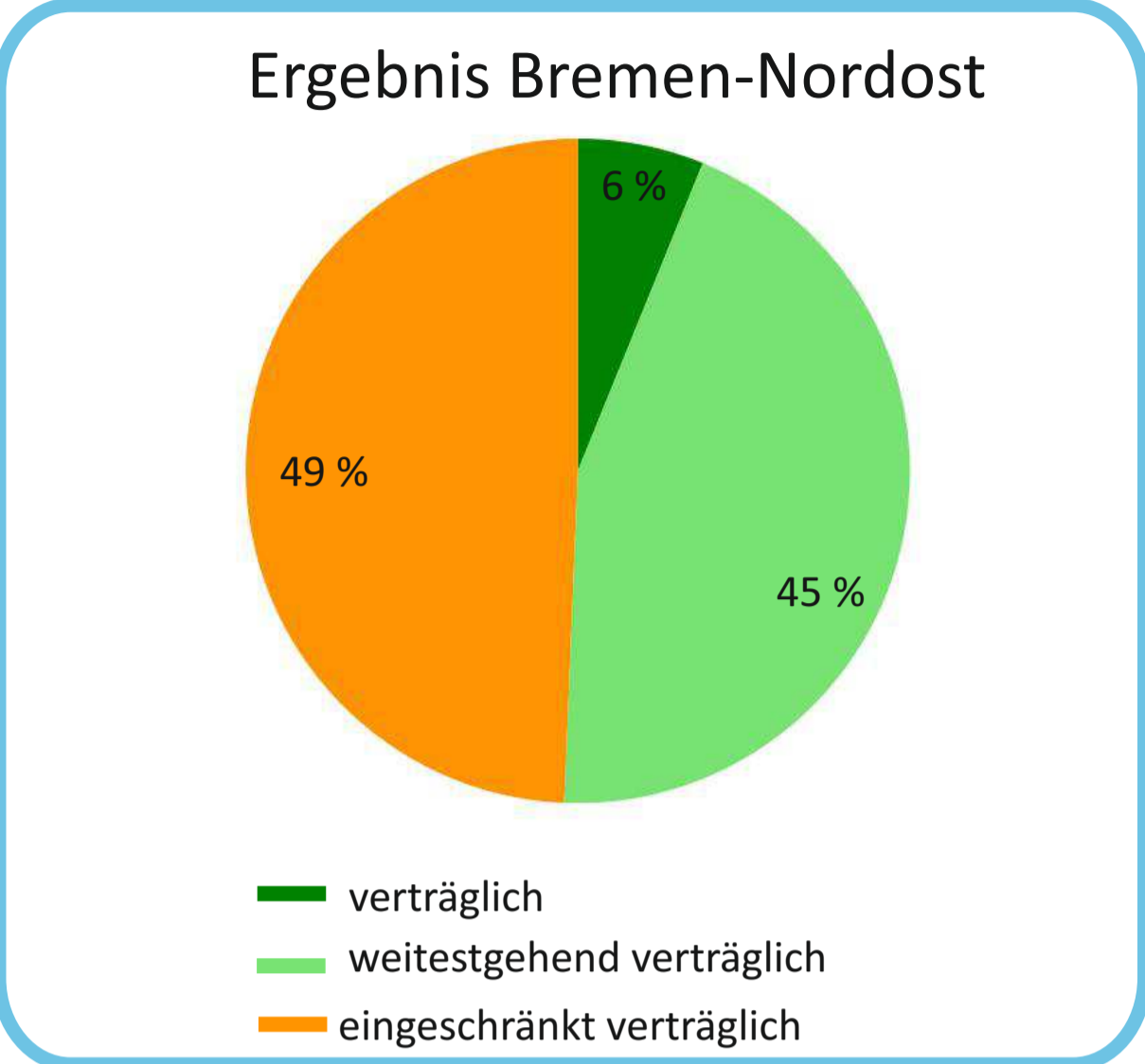
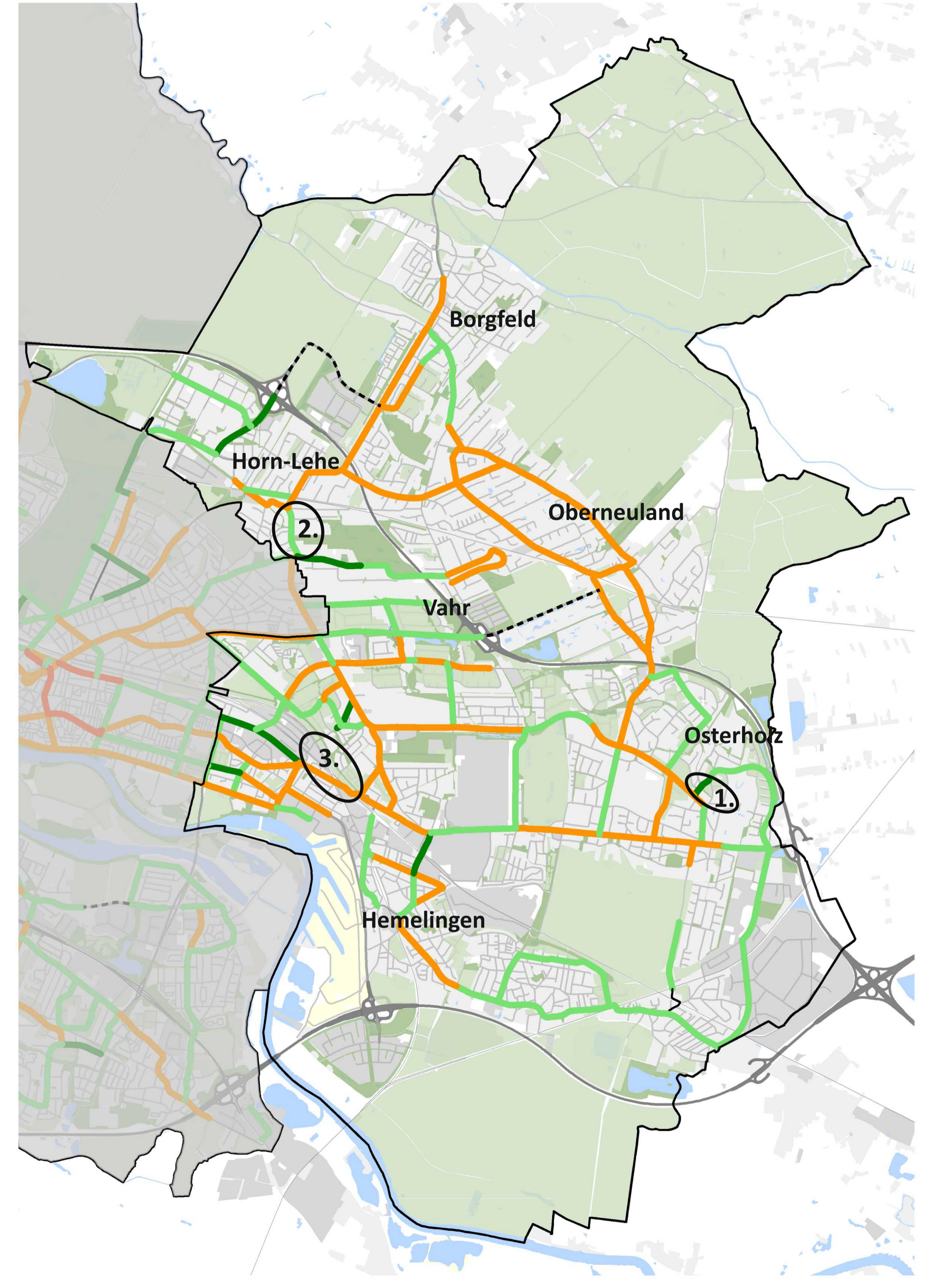


# Analyse des Straßenraums

## Straßenraumverträglichkeit

### Analyse zur Straßenraumverträglichkeit in Bremen-Nordost



Das Hauptverkehrsstraßennetz wird im Rahmen des VEP einer Straßenraumverträglichkeitsanalyse unterzogen. Hier werden die Anforderungen der angrenzenden Nutzungen an den Straßenraum, die möglichen Konflikte, die straßenräumlichen Gegebenheiten unter Berücksichtigung von der Kfz-Menge, deren Geschwindigkeit sowie der Lärmbetroffenheit zusammenfassend bewertet. Wesentliche Themenfelder sind: die Umfeldnutzung und Art der Bebauung, der motorisierte Verkehr, Nahmobilität (Fuß- und Radverkehr) sowie die Straßenraumgestaltung und -qualität.

Die knappe Mehrheit der untersuchten Straßenräume in Bremen-Nordost ist als verträglich bzw. weitestgehend verträglich einzuschätzen. Bei 49 % der Straßen besteht ein gewisser Handlungsbedarf. Dies ist nach Bremen-West der zweithöchste Wert in dieser Kategorie von allen Stadtbezirken.

- #### Legende
- verträglich
  - weitestgehend verträglich
  - eingeschränkt verträglich
  - nicht verträglich
  - Stadt Bremen
  - Fußgängerzone/Baustelle
  - - Straße anbaufrei
  - 1. Bewertung Beispielstraßenraum, siehe rechts
  - Wohnen und Freizeit
  - Gewerbe/Industrie
  - Grünflächen
  - Gewässer
  - Autobahn
  - Bundesstraße
  - Lkw-Führungsnetz
  - Gemeindestraße

### Bewertung ausgewählter Straßenräume

#### 1. St.-Gotthard-Straße, Osterholz

Umfeldnutzung	Verkehrsbelastung	Straßenkategorie und zul. Geschwindigkeit		
Nahversorgungs-/Stadtteilzentrum, beidseitig bebaut	ca. 9.600 Kfz / Tag	Gemeindestraße 50 km/h		
Gesamtbewertung		Fuß- und Radverkehr	Optische Qualität	Zustand / Proportionen
- sehr gute Bedingungen für Nahmobilität - hohe optische Qualität; Straßenraum entsprechend den Nutzungsansprüchen gestaltet; Tempo 50 zu hoch <b>Der Straßenraum ist verträglich</b>		- breite Gehwege, ausreichend breite Bordsteinradwege - sehr gute Querungsmöglichkeiten, LSA oder Mittelinsel in regelmäßigen Abständen	- keine Trennwirkung, viel Querverkehr - ähnlich einer Fußgängerzone; Modellprojekt Shared Space	- ausgewogenes Verhältnis Seitenbereiche : Fahrbahn - durchschnittlicher baulicher Zustand

Die Sankt-Gotthard-Straße in Osterholz stellt einen homogen gestalteten Straßenraum dar. Breite Seitenbereiche und regelmäßige Querungshilfen bilden sehr gute Voraussetzungen für Radfahrer/innen und Fußgänger/innen. Es besteht ein regelmäßiger Querungsverkehr, eine Trennwirkung durch die Straße ist nicht gegeben. Zur Optimierung sollte die Geschwindigkeitsbegrenzung reduziert werden. Die Sankt-Gotthard-Straße ist als Modellprojekt für Shared Space vorgesehen, sie fällt in die Kategorie „verträglich“.

#### 2. Horner Heerstraße, Horn-Lehe

Umfeldnutzung	Verkehrsbelastung	Straßenkategorie und zul. Geschwindigkeit		
Wohngebiet mit vereinzelt Einzelhandel / Gewerbe. Beidseitige und aufgelockerte Bebauung.	ca. 19.400 Kfz / Tag	Gemeindestraße 50 km/h		
Gesamtbewertung		Fuß- und Radverkehr	Optische Qualität	Zustand / Proportionen
- hohe Verkehrs- und Lärmbelastung; teilweise guter baulicher Zustand - mäßige Bedingungen für Nahmobilität insgesamt <b>Der Straßenraum ist weitestgehend verträglich</b>		- schlechte Querungsmöglichkeiten - hauptsächlich ausreichend breite Geh- und Radwege auf beiden Seiten	- Trennwirkung hoch, verkehrsstark und Straßenbahn mittig - Seitengrün als optische Aufwertung	- Straßenraum stark Kfz-geprägt (Fahrbahn / Seitenbereiche) - guter baulicher Zustand der Fahrbahn, Seitenbereiche weisen leichten Schäden auf

Die Horner Heerstraße ist eine stark befahrene Verkehrsachse in Bremen Nord-Ost. Der eigene und erhöhte Straßenbahnkörper, welcher auch vom Busverkehr genutzt wird, erhöht die Trennwirkung enorm. Diese wird zusätzlich durch fehlende Querungshilfen verstärkt. Für die Nahmobilität längs der Fahrbahn bestehen mäßig bis gute Bedingungen mit überwiegend durchgängig breiten Wegen. Handlungsbedarf wird in der Verbesserung der Situation für den Querungsverkehr und teilweise für die Nahmobilität gesehen. Der Straßenraum fällt knapp in die Kategorie „weitestgehend verträglich“.

#### 3. Hastedter Heerstraße, Hemeling

Umfeldnutzung	Verkehrsbelastung	Straßenkategorie und zul. Geschwindigkeit		
Mischgebiet. Beidseitig und aufgelockert bebaut.	ca. 13.300 Kfz / Tag	Gemeindestraße 50 km/h		
Gesamtbewertung		Fuß- und Radverkehr	Optische Qualität	Zustand / Proportionen
- sehr breiter Straßenraum, Fahrbahn und Straßenebahntrasse dominieren das Bild; hohe Lärmbelastung - eher schlechte Bedingungen für Nahmobilität <b>Der Straßenraum ist eingeschränkt verträglich</b>		- Fuß- und Radwegbereich nicht durchgängig ausreichend breit - Querungshilfen nur sehr punktuell und zu wenig für die Breite des Straßenraums	- hohe Trennwirkung - sehr breiter Straßenraum: Fahrbahn plus Straßenbahn in der Mitte	- stark Kfz-geprägter Straßenraum - mäßiger baulicher Zustand der Fahrbahn und Seitenbereiche

Die Hastedter Heerstraße ist durch eher starke Verkehrs- und Lärmbelastung geprägt. So wird der Straßenraum auch optisch durch den motorisierten Verkehr (IV und ÖV) dominiert. Wenig Querungshilfen setzen schlechte Bedingungen für den Querungsverkehr mit dem Rad oder zu Fuß. Im Verhältnis zur Breite des Straßenraums sind die Seitenbereiche eher unterrepräsentiert. Verbesserungsmöglichkeiten sind mehr Querungshilfen und breitere Seitenbereiche für die Nahmobilität. Der Straßenraum fällt in die Kategorie „eingeschränkt verträglich“.